

An: Marie-Louise Weissenböck
Mühlbergstr. 44/9
1140 Wien
Österreich

Anmeldung ist für jede der drei Veranstaltungen erforderlich bis spätestens 20.03.2014!

Vor und Zuname :
Adresse :
Telefonnummer :
E-Mail :
Ich nehme an der Filmpräsentation teil (Anz. der Personen) : Kinder bis 15 J. :
Ich nehme am Begegnungsabend teil. Erwachsene :
Ich nehme am Marsch des Lebens teil (Anz. der Personen) :
Unterschrift :

Ich weiß, dass der Marsch des Lebens in körperlicher, kultureller, geistiger und geistlicher Hinsicht eine Herausforderung darstellen kann und sehe mich in der Lage, daran teilzunehmen. Die Organisation der Reise führe ich eigenverantwortlich durch und stelle den Veranstalter von jeglicher Haftung frei. Ich bin gerne bereit mich aktiv einzubringen und mich in die organisatorischen Rahmenbedingungen des 'Marsch des Lebens' einzufügen.



Anmeldung bitte bis 20. März 2014

- über unsere Website www.marschdeslebens.at
- per E-mail an info@israelaktuell.at
- oder Sie schicken den Abschnitt per Post an die aufgedruckte Adresse

Spendenkonto zum Abdecken der Kosten:

Kontoinhaber: Christen an der Seite Israels - Österreich

Konto Nr.: 4100 235226

BLZ: 32667

IBAN: AT12 3266 7041 0023 5226

BIC: RLN WAT WW PRB

Verwendungszweck: 'Marsch des Lebens'

Einzahlungen für das Buffet am Begegnungsabend bitte mit dem **Betreff** 'Begegnungsabend' versehen.

Veranstalter:

- Christen an der Seite Israels – Österreich
- Gedenkdienstkomitee Gusen
- Elaia Christengemeinden
- Marsch des Lebens (TOS)



Kontaktadressen

Marie-Louise Weissenböck
Mühlbergstr. 44/9
1140 Wien
Tel: 0664 564 3302
Email: info@israelaktuell.at

Martha Gammer
Sperlhang 4
4222 St. Georgen/Gusen
Tel: 072373946
Email: hannes.gammer@24speed.at



Marsch des Lebens Österreich

Gedenk- und Versöhnungsmarsch 70 Jahre Gusen II (1944-2014)

Mauthausen - Gusen - St. Georgen



Gusen II © 2000-2014, Yale Univ. Library

Sonntag, 6. April 2014 um 13.00 h
Marsch des Lebens

Samstagabend, 5. April um 18.00 h
Begegnungsabend mit Zeitzeugen

Märsche des Lebens sind Gedenk- und Versöhnungsmärsche an Orten des Holocaust in Europa. Einstige Routen der Deportationen und Wege der Todesmärsche werden in symbolische Wege und Märsche des Lebens verwandelt.

Es geht um eine öffentliche Ehrerweisung für die Opfer und eine Erinnerung an die - auch damals öffentliche - Verschleppung in den Tod. Städte und Straßen werden damit als Orte der Geschichte wahrgenommen.

2014 gedenken wir '70 Jahre Vernichtungslager Gusen II'. Es wurden vor allem jüdische Menschen aus ganz Europa, aber auch nichtjüdische Widerstandskämpfer aus vielen Nationen in dieses primitive Lager deportiert.

In den Gusener Lagern waren zwischen 1939 und 1945 mindestens 71.000 Personen aus 27 unterschiedlichen Nationalitäten registriert. Hiervon wurden nach polnischer Forschung an die 44.000 Menschen ermordet.

Die Last der Geschichte des Raumes Mauthausen – Gusen – St. Georgen kann keinesfalls den betroffenen Gemeinden allein zugerechnet werden. Gemeinsam mit diesen Gemeinden wollen wir dieses Zeitraums der österreichischen Geschichte gedenken, die Stimme der Überlebenden ehren und ein Zeichen für das Erinnern, für Versöhnung zwischen den Nachkommen der Täter- und Opfergeneration und gegen den Antisemitismus und Rassismus unserer Zeit setzen.



Einfahrtstor der Schlepp-Bahn in die Stollenanlage 'Bergkristall'. Foto US Major Charles R. Sandler, Mai 1945.

Programm

Samstag, 5. April 2014

Veranstaltungsort: Mehrzwecksaal des Aktivpark St. Georgen, Tennisweg 4, 4222 St. Georgen/Gusen

15:30 h - Filmpräsentation 'Six Million and One'

Mehrfach preisgekrönte Doku (90 min., mit deutschen Untertiteln, Israel 2011). Nach dem Film: Podiumsgespräch mit dem Filmproduzenten David Fisher. Freier Eintritt. Anmeldung erforderlich

18:00 – 21.00 h - Begegnungsabend mit Holocaustüberlebenden mit Buffet

Teilnahmegebühr: Erwachsene € 16,- Kinder bis 15 J. € 10,-. Getränke extra. Anmeldung erforderlich.

Sonntag, 6. April 2014

13.00 h - Marsch des Lebens

Treffpunkt beim Haupttor (vis à vis vom Parkplatz) des KZ Mauthausen. Route führt über Langenstein, Gusen I und Gusen II nach St. Georgen zum Stollen 'Bergkristall'. Von St. Georgen werden Shuttlebusse nach Mauthausen (Parkplatz beim ehemaligen KZ) fahren um die Teilnehmer zu ihren Autos zurück zu bringen. Bitte bringen Sie einen Lichtbildausweis mit! Anmeldung erforderlich.



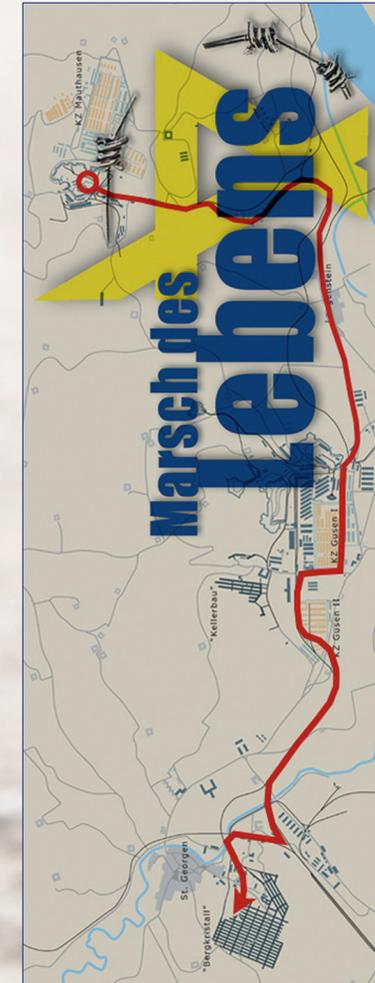
Eingang Bergkristall heute.
Foto: A. Schlackl

Bei verschiedenen Stationen finden Gedenken mit Überlebenden, Zeitzeugen, Historikern u.a. statt:

Steinbruch 'Wiener Graben' - Steinbruch Gusen - Jourhaus - ehemalige Lagerstraße - Krematorium Gusen - Gusen II (Ringstraße) - Übergabebahnhof St. Georgen - Brücke über die Gusen - Stollen 'Bergkristall' (Kaddish, Gedenklichter).

Weitere Infos: www.marschdeslebens.at

ANMELDUNG ZUM MARSCH (6.4.14), ZUM BEGEGNUNGSABEND (5.4.14), ZUM FILM (5.4.14)



Quelle: Archiv der KZ-Gedenkstätte Mauthausen